

Michael Meeske (Ex Vorstand Marketing, Verwaltung und Finanzen)

Beitrag von „klausweiss176“ vom 6. September 2015, 14:26

Zitat von Altmeister

Vorrangiges Ziel wird sein, unsere Ausgabenstruktur der 2. Liga anzupassen, d.h. Verwaltungsapparat verkleinern und v.a. Spielergehälter (bei Neuverträgen) senken bzw. noch mehr auf Prämien statt Fixgehälter auszurichten.

Nja, was willst du in einem Profiverein verkleinern?

Marketing?

CSR (gerade neu eingerichtet, man macht sich wieder einmal lächerlich)

Die Verwaltung, hier stellt sich die Frage wen oder was man entlässt. Praktikanten kosten nichts und wie viele Festangestellte hat man. Kann man die so einfach kündigen? Ähm ja, wir werfen die aus der Buchhaltung raus. Oder den Busfahrer? Baders Sekräterin kann gehen und die von Woy auch. Aber da waren ja noch, ah ja Meeske und der Unbekannte. Ähm die brauchen ja keine.

Das mit den Spielergehältern ist auch so eine Sache. Man redet einfach davon. Aber einen tauglichen RV hat man auf den letzten Drücker bekommen. Aber sicher nicht für wenig Geld. Auch die Sache mit den Prämien ist nicht so einfach. "RV soll ich bei euch spielen, was verdiene ich? ah 5 000 im Monat und nochmals 50 000 Prämie wenn ich spiele und wir dann auch noch gewinnen. Oh no, sorry kein Interesse!" Der Markt regelt den Preis und wir haben auf einigen Positionen absoluten Handlungsbedarf. Jeder weis dass wir aktuell dringend mind. einen IV, einen Spielmacher und einen Stürmer brauchen. Ich würde mal sagen da kommt keiner mit niedrigem Grundgehalt und höherer Provision. Wenn ich mich wollt, mein Preis !!!!!!!

Den Wegfall von Altverträgen könnte man anstreben. Schäfer Petrak etc. Aber warum sollten die vor Vertragsablauf gehen. Im Moment ist dank der Engländer ein wenig Flaute auf dem Spielermarkt für die BL. Also holt man Leute aus der zweiten Liga. Und dann da ein anderes Bezahlmodell anzustreben ist in meinen Augen unmöglich.